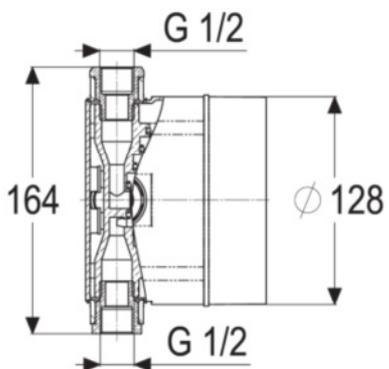
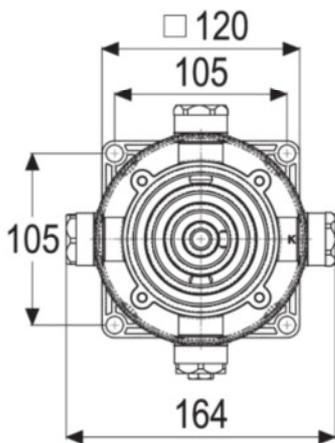


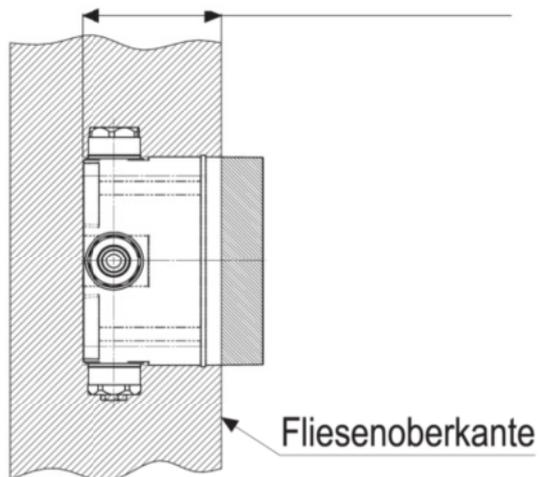
1  
Optional verwendbare Abstands-  
rahmen für Vorwandmontage

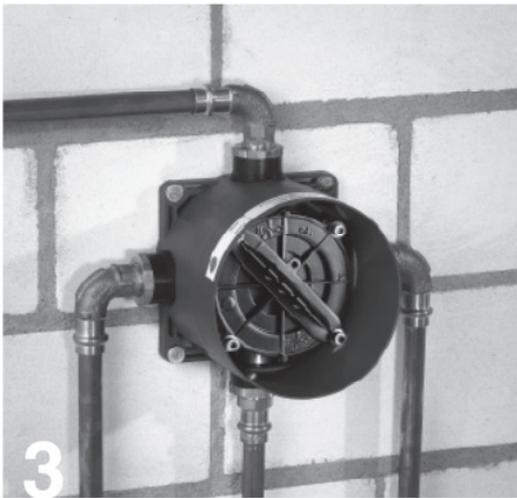
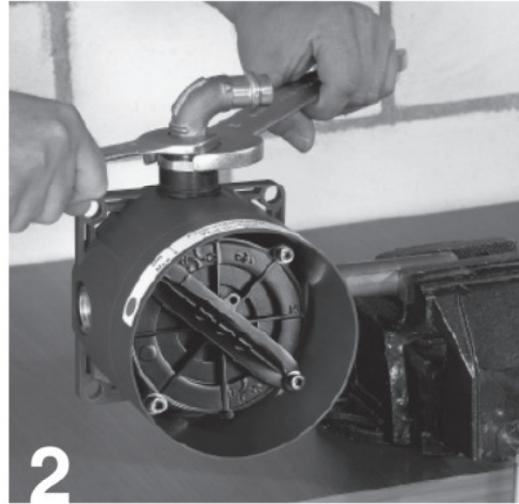
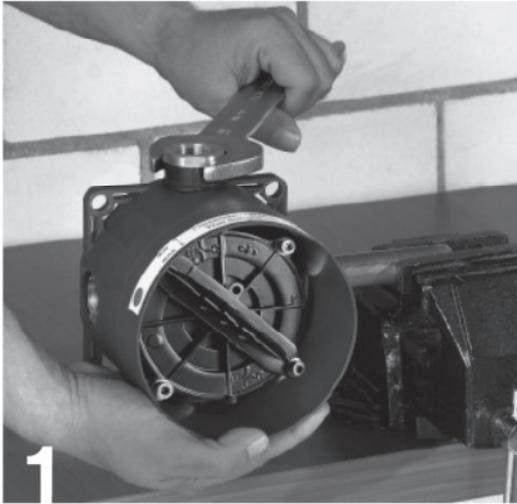


2  
Hinterwandmontage (individuell  
ablängbare Distanzhülsen)



Einbautiefe für  
Fertigbauset Multi-Box  
69 - 92

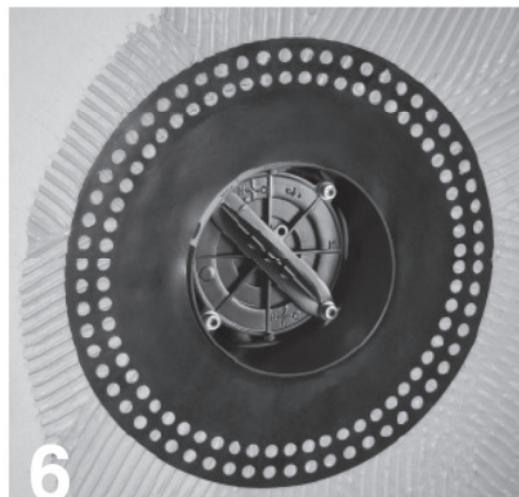
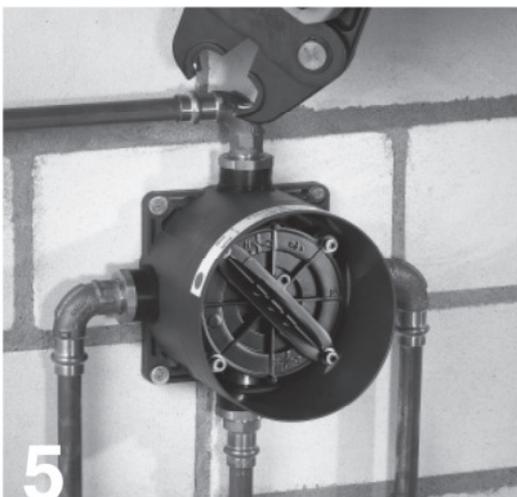




Aufwandmontage



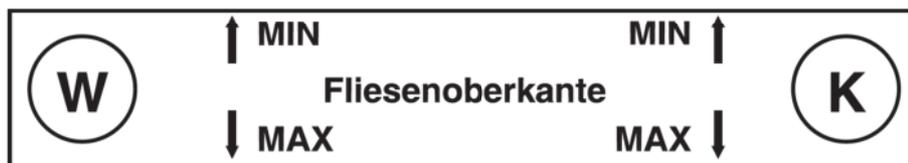
Hinterwandmontage





1. Bei der Montage der beigefügten Gewindenippel muss der Gummi-kragen pressend an der Box anliegen. Wie üblich müssen die Nippel mit Dichtmaterial versehen werden.
2. Die Box muss senkrecht zur Wand ausgerichtet werden. Durch den Steuerkörper können horizontale Ungenauigkeiten nachträglich ausgeglichen werden.
3. Aufwandmontage siehe Bild 3 (Seite 6)
4. Hinterwandmontage:  
Bitte beachten Sie bei der Loch-

- bohrung den Durchmesser der Multi-Box von 128 mm. Falls nötig, die Distanzhülsen wie abgebildet verwenden. Diese können ggf. abgelängt werden.
5. Nun können Sie die Leitungen anschließen.
6. Die Montage der Dichtmanschette muss durch den Fliesenleger erfolgen.
7. Passen Sie den überstehenden Kunststoff an die Fliesen an.
8. Dichten Sie die Multi-Box entsprechend mit Silikon ab.



Bei Montage der Multi-Box ist die Einbautiefe zu beachten.

Der Aufkleber befindet sich immer oben.

Nach Fertigstellen der kompletten Installation, muss diese gespült und auf Dichtheit geprüft werden.

Bitte entfernen Sie vor dem Spülen den Deckel (S. 4, Nr. 5), entnehmen die beiden Stopfen (S. 4, Nr. 6) und setzen den Deckel wieder auf.

Ziehen Sie die Schrauben bitte gleichmäßig an. Der Pfeil auf dem Deckel zeigt an, welcher Zulauf mit welchem Abgang verbunden ist.

Sollte nur ein Abgang benötigt werden, verschließen Sie den anderen bitte mit dem Verschlussstopfen (S. 4, Nr. 13). Nach dem Spülen und Abdrücken der ersten Zulaufleitung (vormontierte Position) drehen Sie den Deckel um 180°, um auch die zweite Zulaufleitung zu spülen.

### Achtung!

Die Spül- und Abdrückvorrichtung dient nur zum Spülen und Abdrücken (max. 3 h) und nicht für den Betrieb der Anlage. Ist trotzdem ein kurzfristiger Betrieb der Anlage erwünscht, müssen die beiden Stopfen (Abb. a) montiert werden.

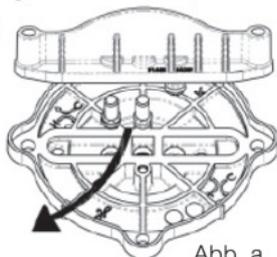


Abb. a

